

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 45 | 07.11.2019

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre Redaktionelle Leitung: Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer

NEUERSCHEINUNGEN

Andreas Hauer

Gerichtsbarkeit des öffentlichen Rechts

Das Buch "Gerichtsbarkeit des öffentlichen Rechts" stellt die Verwaltungs- und Verfassungsgerichtsbarkeit in allen wesentlichen Details dar und gibt einen Überblick über die Gerichtsbarkeit des EGMR und die Gerichtsbarkeit der Europäischen Union.

ISBN 978-3-902883-40-7, 4. Auflage, XXXVIII und 478 Seiten, Harteinband, 49 EUR // zu beziehen ua über www.pedell.at

Birgit Haslinger/Sigmar Stadlmeier

Public International Law

Das Buch "Public International Law" wurde für die Bedürfnisse des universitären Völkerrechtsunterrichts entwickelt. Es behandelt unter anderem Völkerrechtsquellen, Völkerrechtssubjekte, internationale Verantwortlichkeit, friedliche Streitbeilegung, diplomatisches und konsularisches Recht, See-, Luftfahrt- und Weltraumrecht, kollektive Sicherheit und internationales humanitäres Recht.

ISBN 978-3-902883-39-1, 2. Auflage, VIII und 167 Seiten, Harteinband, 35 EUR // zu beziehen ua über www.pedell.at

I. BUNDESGESETZBLATT

BGBI II 318/2019 (Anlage)

Verordnung des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie, mit der die Funkschnittstellen-Beschreibungsverordnung geändert wird

BGBI II 321/2019

Verordnung des Bundesministers für Finanzen, mit der die **Dienstrechtsverfahrens- und Personalstellenverordnung - BMF 2009** - DVPV-BMF 2009 geändert wird

BGBI II 322/2019

Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz über den 64. Nachtrag zum Arzneibuch

BGBI II 323/2019 (Anlage 1; Anlage 2)

Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Abfrage von sensiblen Daten 2019 nach dem Transparenzdatenbank-gesetz 2012 (**Transparenzdatenbank-Abfrageverordnung 2019**)

II. AMTSBLATT DER EU

ABI L 284 v 05.11.2019, 1

Endgültiger Erlass (EU, Euratom) 2019/1808 des **Berichtigungshaushaltsplans Nr 1** der Europäischen Union für das Haushaltsplans **Nr 1** der Europäischen Union für das Haushaltsplans (Nr 1) der

ABI L 284 v 05.11.2019, 21

Endgültiger Erlass (EU, Euratom) 2019/1809 des **Berichtigungshaushaltsplans Nr 2** der Europäischen Union für das Haushaltsplans 2019

ABI L 287 v 07.11.2019, 1

Beschluss (EU) 2019/1817 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. September 2019 über die **Inanspruchnahme** des Solidaritätsfonds der Europäischen Union zwecks Hilfeleistung für Italien, Österreich und Rumänien

ABI L 288 v 07.11.2019, 1

Endgültiger Erlass (EU, Euratom) 2019/1818 des **Berichtigungshaushaltsplans Nr 3** der Europäischen Union für das Haushaltsplans **Vr 3** der Europäischen Union für das Haushaltsplans (Vr 3) der Europäischen Union für das Haushaltsplans (Vr 4) der

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

01.10.2019, <u>G 330/2018</u>

WohnungseigentumsG; keine Verletzung im Gleichheitsrecht und im Recht auf Unversehrtheit des Eigentums durch eine Regelung im WohnungseigentumsG; Geltendmachung der **gerichtlichen Nutzwertfestsetzung** innerhalb einer Einjahresfrist bei einer Abweichung des (privaten) Nutzwertgutachtens von 3 % von der tatsächlichen Sachlage einerseits sowie die Möglichkeit der unbefristeten Geltendmachung bei Verstößen gegen zwingende Grundsätze der Nutzwertfeststellung andererseits nicht unsachlich

09.10.2019, <u>E 1851/2019</u>

AdelsaufhebungsG; die Verwaltungsstrafbestimmung des § 2 AdelsaufhebungsG sieht sowohl eine Geld- als auch eine (primäre) Freiheitsstrafe vor; der – seit 1919 inhaltlich unveränderte – Strafsatz "bis zu 20.000 K" ist freilich nicht mehr anwendbar; das LVwG Wien hatte daher zu Recht von der Verhängung einer Geldstrafe abgesehen; ob – im Hinblick auf die festgestellte Übertretung des AdelsaufhebungsG – statt dessen eine Freiheitsstrafe zu verhängen gewesen wäre, war schon deshalb nicht zu prüfen, weil der Bf durch Nichtverhängung einer solchen Strafe nicht in Rechten verletzt sein konnte; AdelsaufhebungsG steht zudem in Verfassungsrang und kann daher nicht gegen den Gleichheitssatz verstoßen; die Aufhebung des Adels wird in stRsp als Mittel zur Herstellung demokratischer Gleichheit qualifiziert

B. VERWALTUNGSGERICHTSHOF

02.08.2019, Ra 2018/11/0139

GewO; seit der Wiedereinführung der "Wahrungsklausel" mit der Novelle BGBI I 85/2013 verlangt § 111 Abs 4 Z 4 vorletzter Satz GewO, dass beim "Verkauf von Waren gemäß lit. a bis c ... der Charakter des Betriebes als Gastgewerbebetrieb gewahrt bleiben" muss; wie die Materialien zeigen, sollte die Wendung "**Charakter des Betriebes als Gastgewerbebetrieb**" bedeuten, dass einerseits das Erscheinungsbild des Betriebs dem eines Gastgewerbebetriebs entspricht und andererseits der wirtschaftliche Schwerpunkt im Standort auf dem Gastgewerbe liegt; dass beide Voraussetzungen kumulativ vorliegen müssen, kann nicht ernsthaft bezweifelt werden; daraus folgt aber, dass eine Wahrung des Betriebscharakters bereits dann nicht vorliegt, wenn etwa nur der wirtschaftliche Schwerpunkt auf dem Gastgewerbe liegt; um die Wahrung des Betriebscharakters als Gastgewerbebetrieb bejahen zu können, bedarf es jedenfalls entsprechender Feststellungen zum Erscheinungsbild des Betriebs

C. VERWALTUNGSGERICHTE

LVwG Vbg 21.10.2019, LVwG-1-433/2018-R16

GlücksspielG; § 52 Abs 2 GlücksspielG steht in offenkundigem Widerspruch zu unmittelbar anwendbaren Unionsrecht, da § 52 Abs 2 leg cit für den Fall der Nichteinhaltung der Verpflichtung in Bezug auf die Einholung der verwaltungsbehördlichen Genehmigung (Konzession oder Bewilligung) die Verhängung von Geldstrafen vorsieht, die einen im Vornhinein festgelegten Betrag nicht unterschreiten dürfen, die für jedes betreffende Glücksspielgerät kumulativ und ohne Beschränkung verhängt werden, zu denen im Fall der Abweisung einer gegen den Strafbescheid erhobenen Beschwerde ein Verfahrenskostenbeitrag iHv 20 % der verhängten Strafe hinzutritt und die im Fall der Uneinbringlichkeit in Ersatzfreiheitsstrafen umgewandelt werden

LVwG Vbg 22.10.2019, LVwG-323-1/2019-R1

FeuerpolizeiO; Maßnahmen, welche nach der Bautechnikverordnung und den entsprechenden OIB-RL für ein neu zu erbauendes Gebäude als Auflagen vorgeschrieben werden müssten, können nicht mit einem augenscheinlich groben feuerpolizeilichen Mangel iSd § 6 Abs 1 und § 7 Abs 2 FeuerpolizeiO gleichgesetzt werden; auch kann der FeuerpolizeiO keine Intention des Gesetzgebers dahingehend entnommen werden, dass mit den genannten Regelungen eine brandschutztechnische Aufrüstung von konsensgemäß errichteten Gebäuden bewirkt werden sollte

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

05.11.2019, verb Rs C-663/17 P ua, EZB/Trasta Komercbanka ua

Rechtsmittel – Zulässigkeit – Vertretung einer Partei vor dem Gerichtshof – Dem Anwalt erteilte Vollmacht – **Widerruf der Vollmacht** durch den Liquidator der rechtsmittelführenden Gesellschaft – **Fortsetzung des Verfahrens** durch das Leitungsorgan der rechtsmittelführenden Gesellschaft – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art 47 – Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf – Verordnung (EU) Nr 1024/2013 – Aufsicht über Kreditinstitute – Beschluss, mit dem einem Kreditinstitut die **Zulassung entzogen** wird – Nichtigkeitsklage vor dem Gericht der Europäischen Union – Zulässigkeit – Unmittelbare Betroffenheit der Aktionäre der Gesellschaft, deren Zulassung entzogen wurde

05.11.2019, Rs C-192/18, Kommission/Polen (Indépendance des juridictions de droit commun)

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats – Art 19 Abs 1 Unterabs 2 EUV – **Rechtsstaatlichkeit** – Wirksamer gerichtlicher Rechtsschutz in den vom Unionsrecht erfassten Bereichen – Grundsätze der Unabsetzbarkeit der Richter und der richterlichen Unabhängigkeit – Herabsetzung des **Ruhestandsalters für Richter** an den polnischen ordentlichen Gerichten – Möglichkeit, das Richteramt mit Genehmigung des Justizministers über das neu festgelegte Ruhestandsalter hinaus auszuüben – Art 157 AEUV – Richtlinie 2006/54/EG – Art 5 Buchst a und Art 9 Abs 1 Buchst f – **Verbot von Diskriminierungen** aufgrund des Geschlechts in Entgelt-, Arbeits- und Beschäftigungsfragen – Festlegung unterschiedlicher Ruhestandsalter für Frauen und Männer, die als Richter an den polnischen ordentlichen Gerichten und am Sąd Najwyższy (Oberstes Gericht, Polen) sowie als Staatsanwälte bei den polnischen Staatsanwaltschaften tätig sind

07.11.2019, Rs C-68/18, Petrotel-Lukoil

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Besteuerung von Energieerzeugnissen** und elektrischem Strom – Richtlinie 2003/96/EG – Art 21 Abs 3 – Fehlen eines einen Steueranspruch begründenden Steuerentstehungstatbestands – Verbrauch von Energieerzeugnissen innerhalb des Betriebsgeländes eines Betriebs, der solche Erzeugnisse herstellt – Art 2 Abs 3 – Pflicht, die Einreihung von Energieerzeugnissen zu Zwecken der **Festsetzung der Verbrauchsteuer** einzuholen – Steuersatz, der auf diese Erzeugnisse Anwendung findet – Grundsatz der Verhältnismäßigkeit

07.11.2019, verb Rs C-80/18 bis C-83/18, UNESA

Vorlage zur Vorabentscheidung – Verursacherprinzip – Gemeinsame Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt – Richtlinie 2009/72/EG – Art 3 Abs 1 und 2 – Diskriminierungsverbot – **Finanzierung des Tarifdefizits** – Steuern, denen ausschließlich Unternehmen unterliegen, die zur **Stromerzeugung Kernenergie** nutzen

07.11.2019, verb Rs C-105/18 bis C-113/18, UNESA

Vorlage zur Vorabentscheidung – Verursacherprinzip – Richtlinie 2000/60/EG – Art 9 Abs 1 – **Deckung der Kosten** der Wasserdienstleistungen – Gemeinsame Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt – Richtlinie 2009/72/EG – Art 3 Abs 1 – Diskriminierungsverbot – Art 107 Abs 1 AEUV – Staatliche Beihilfe – Entgelt für die Nutzung der **Binnengewässer zur Stromerzeugung** – Entgelt, das ausschließlich von **Erzeugern von Wasserkraftstrom** zu entrichten ist, die in überregionalen Gewässereinzugsgebieten tätig sind

07.11.2019, Rs C-213/18, Guaitoli ua

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen – Gerichtliche Zuständigkeit, Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen – Verordnung (EU) Nr 1215/2012 – Art 7 Abs 1 Buchst a – Zuständiges Gericht für vertragliche Streitigkeiten – Gemeinsame Regelung für **Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen** für Fluggäste im Fall der Nichtbeförderung und bei Annullierung oder großer Verspätung von Flügen – Verordnung (EG) Nr 261/2004 – Art 5, 7, 9 und 12 – Übereinkommen von Montreal – Zuständigkeit – Art 19 und 33 – Klage auf Ausgleichszahlungen und **Schadensersatz** wegen Annullierung und **Verspätung von Flügen**

07.11.2019, Rs C-280/18, Flausch ua

Vorlage zur Vorabentscheidung – Umwelt – **Umweltverträglichkeitsprüfung** bei bestimmten Projekten – **Beteiligung der Öffentlichkeit** am Entscheidungsverfahren und Zugang zu den Gerichten – Fristbeginn für Überprüfungsverfahren

07.11.2019, verb Rs C-349/18 bis C-351/18, Kanyeba

Vorlage zur Vorabentscheidung – Eisenbahnverkehr – Rechte und Pflichten der Fahrgäste – Verordnung (EG) Nr 1371/2007 – Art 3 Nr 8 – **Beförderungsvertrag** – Begriff – Fahrgast, der beim Einstieg in den Zug keine Fahrkarte hat – **Missbräuchliche Klauseln** in Verbraucherverträgen – Richtlinie 93/13/EWG – Art 1 Abs 2 und Art 6 Abs 1 – Allgemeine Beförderungsbedingungen eines Eisenbahnunternehmens – Bindende Rechtsvorschriften – **Vertragsstrafeklausel** – Befugnisse des nationalen Gerichts

07.11.2019, verb Rs C-364/18 u C-365/18, Eni

Vorlage zur Vorabentscheidung – Richtlinie 94/22/EG – **Energie** – Voraussetzungen für die Erteilung und Nutzung von Genehmigungen zur Prospektion, Exploration und Gewinnung von **Kohlenwasserstoffen** – Royalties – Berechnungsmodalitäten – **Energiequotenindex** und Pfor-Index – Diskriminierender Charakter

07.11.2019, Rs C-396/18, Cafaro

Vorlage zur Vorabentscheidung – Luftverkehr – Verordnung (EU) Nr 1178/2011 – Anhang I, FCL.065 – Zeitlicher Geltungsbereich – Richtlinie 2000/78/EG – Gleichbehandlung in Beschäftigung und Beruf – Diskriminierung wegen des Alters – Art 2 Abs 5 – Art 4 Abs 1 – Nationale Regelung, die die **automatische Beendigung** des Arbeitsverhältnisses bei Vollendung des **60. Lebensjahrs** vorsieht – **Piloten von Luftfahrzeugen** – Schutz der nationalen Sicherheit

07.11.2019, verb Rs C-419/18 u C-483/18, Profi Credit Polska

Vorlage zur Vorabentscheidung – Verbraucherschutz – Richtlinie 93/13/EWG – Art 3 Abs 1 – Art 6 Abs 1 – Art 7 Abs 1 – Richtlinie 2008/48/EG – Art 10 Abs 2 – **Verbraucherkreditverträge** – Zulässigkeit der Sicherung der durch den betreffenden Vertrag entstandenen Forderung durch einen **Blanko-Eigenwechsel** – Klage auf Zahlung der Wechselschuld – Umfang der von Amts wegen auszuübenden richterlichen Befugnisse

07.11.2019, Rs C-555/18, KHK (Saisie conservatoire des comptes bancaires)

Vorlage zur Vorabentscheidung – Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen – Verordnung (EU) Nr 655/2014 – Europäischer Beschluss zur vorläufigen **Kontenpfändung** – Art 5 Buchst a – Verfahren zur Erwirkung – Art 4 Nr 8 bis 10 – Begriffe 'gerichtliche Entscheidung', 'gerichtlicher Vergleich' und 'öffentliche Urkunde' – Nationaler **Mahnbescheid**, gegen den Widerspruch erhoben werden kann – Art 18 Abs 1 – Fristen – Art 45 – **Außergewöhnliche Umstände** – Begriff

B. SCHLUSSANTRÄGE

07.11.2019, C-584/17 P, ADR Center/Kommission (GA Kokott)

Rechtsmittel – **Finanzhilfevereinbarungen** zwischen der Kommission und Subventionsempfängern – Erlass eines Beschlusses, der einen vollstreckbaren Titel gemäß Art 299 AEUV darstellt (Titulierungsbeschluss), zur Rückforderung vertraglich gewährter **Subventionen** – Befugnis der Kommission zum Erlass einseitiger **Rückforderungsbeschlüsse** zur Beitreibung vertraglicher Forderungen – Gerichtliche Überprüfung – Zuständigkeit und Prüfungskompetenz des Unionsrichters

07.11.2019, C-488/18, Golfclub Schloss Igling (GA Hogan)

Vorabentscheidungsersuchen – Gemeinsames **Mehrwertsteuersystem** – Richtlinie 2006/112/EG – Befreiungen – Art 132 Abs 1 Buchst m – In engem **Zusammenhang mit Sport** stehende Dienstleistungen – Unmittelbare Wirkung – **Umfang des Ermessensspielraums** der Mitgliedstaaten – Grundsatz der steuerlichen Neutralität – Grundsatz der Gleichbehandlung – Begriff der Einrichtung ohne Gewinnstreben

07.11.2019, C-659/18, VW (Droit d'accès à un avocat en cas de non-comparution) (GA Bobek)

Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen – Richtlinie 2013/48/EU – Art 2 – Anwendungsbereich – Art 3 – Recht auf Zugang zu einem Rechtsbeistand – **Nichterscheinen vor Gericht** – Nationaler Haftbefehl – Vorübergehende Abweichungen – Art 8 – Umstände, unter denen das Recht auf einen **Rechtsbeistand** ausgesetzt werden darf

C. GERICHT

Keine relevanten Urteile im Berichtszeitraum.

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

05.11.2019, Beschwerde Nr 32218/17, A.A. / Schweiz

Verletzung von Art 3 EMRK (Folterverbot und Verbot unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung); Ausweisung des zum Christentum konvertierten Bf nach Afghanistan wäre konventionswidrig; keine ausreichende Beurteilung der zu erwartenden Risiken bei der Ausweisung

07.11.2019, Beschwerde Nr 64581/16, Natig Jafarov / Aserbaidschan

Verletzung von Art 3 EMRK (Folterverbot und Verbot unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung), Verletzung von Art 5 EMRK (Recht auf Freiheit und Sicherheit) und Verletzung von Art 18 EMRK (Begrenzung der Rechtseinschränkungen); Verhaftung und Verhängung der Untersuchungshaft gegen einen Oppositionspolitiker (Bf); Einsperren des Bf in einem Metallkäfig vor Gericht; kein begründeter Verdacht der Begehung einer Straftat durch den Bf; Unterdrückung der Aktivitäten von Oppositionspolitikern; Verweis auf das Urteil EGMR 14.3.2016, Nr 69981/14, Rasul Jafarov / Aserbaidschan

Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBI I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche "Gesetzgebungsakte"; bei den "Rechtsakten ohne Gesetzescharakter" sowie den "Mitteilungen und Bekanntmachungen" erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von "Serien") vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz. **Gerichtshof der EU:** Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.* Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer (Leitung). Hofrat Dr. Alfred Grof (LVwG Oberösterreich), Univ.-Ass. Mag. Katharina Arnreither, Univ.-Ass. Mag. Nicole Traußner, Univ.-Ass. Mag. Marlene Haderer, Univ.-Ass. Mag. Sarah Heiml, Wiss.-Mit. Clara Buder, Wiss.-Mit. Mario Etzelstorfer.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.